



Witten. Im Abstand von nur zwei Wochen empfangen in der Gemeinde Witten zwei Paare den Segen zur ihrer Goldenen Hochzeit. Am 27. Oktober 2024 standen Marita und Wolfgang Jonigkeit vor dem Altar und am 10. November 2024 Petra und Ulrich Koch.

Beide Ehepaare waren in unterschiedlichen Funktionen ehrenamtlich in der Neuapostolischen Kirche engagiert, Marita Jonigkeit und Petra Koch bei der Betreuung der Kinder in der Vorsonntagsschule, Ulrich Koch als Priester in Witten und auch einige Jahre als Vorsteher der Gemeinde Witten-Herbede und Wolfgang Jonigkeit ebenso als Priester in Witten und als Mitarbeiter im „Bild und Ton“-Team der NAK Westdeutschland.

Priester Oliver Kamplade, Vorsteher der Gemeinde Witten, widmete Marita und Wolfgang Jonigkeit zum Anlass ihres Hochzeitsjubiläums ein Bibelwort aus Psalm 73,28 (im Plural formuliert): „Aber das ist unsere Freude, dass wir uns zu Gott halten und unsere Zuversicht setzen auf Gott den Herrn, dass wir verkündigen all sein Tun.“ Diese „Verkündigung“, so Priester Kamplade, haben beide Ehepartner auch durch ihre jahrzehntelange ehrenamtliche Mitarbeit in der Gemeinde und darüber hinaus stets bewiesen.

Petra und Priester Ulrich Koch empfangen den Segen durch Priester Maik Lasarzik, Vorsteher der Gemeinde Wetter-Wengern.

Er gab dem Paar das Bibelwort aus Jesaja 12,2 (im Plural formuliert) mit: „Siehe, Gott ist unser Heil, wir sind sicher und fürchten uns nicht; denn Gott der Herr ist unsere Stärke und unser Psalm.“ Dazu sagte Priester Lasarzik unter anderem, dass Gott zusagt: „Ich bin und bleibe bei euch!“ Deshalb dürfe das Goldpaar zu Recht sagen: „Wir sind sicher!“ Er stellte dem Goldpaar auch das Zeugnis aus, freudige und beständige Mitglieder der Gemeinde zu sein.

13. Dezember 2024

Text: Heike Schüßler

Fotos: Frank Stechbart

